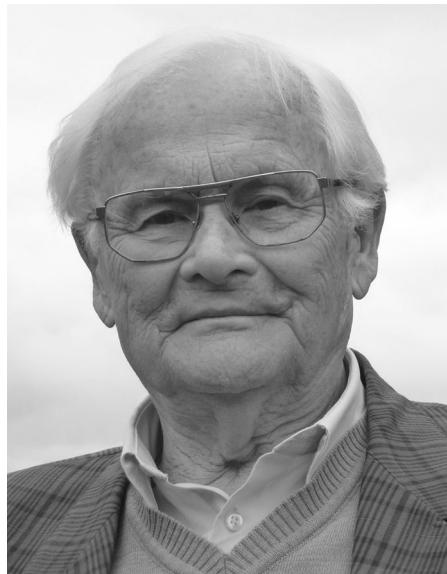


JORDSAND aktuell

Zum Gedenken an Walter Fiedler

Unser langjähriges Mitglied Walter Fiedler ist am 21. Mai 2020 im Alter von 96 Jahren in seinem Heimatort Bredstedt in Nordfriesland verstorben. Der Verein Jordsand verliert damit einen treuen Freund, der sich in den 1960er Jahren aktiv als Referent für das Seevogel-Paradies Norderoog engagierte und der Hallig Zeit seines Lebens verbunden blieb.

Geboren 1924 im Sudetenland verschlug es Walter Fiedler durch die Wirren des 2. Weltkriegs nach Norddeutschland, wo er nach der Enteignung des elterlichen Hofes hängen blieb. Verschiedene Stationen führten ihn schließlich nach Bredstedt, wo er von 1951 bis 1987 als Biologie- und Erdkundelehrer sowie schließlich als Konrektor an der Mittelschule tätig war. Walter Fiedlers besondere Stärke lag darin, dass er seine Schüler für den Naturschutz begeistern konnte und sie auch an die aktive Arbeit heranführte. So reiste er 1958 mit einer Gruppe Jugendlicher zur Weltausstellung nach Brüssel und hielt dort mit ihnen zusammen mehrere Dia-Vorträge, unter anderem über „Unser Seevögel“ – so ein Titel. Mit Arbeitsgruppen aus den achten bis zehnten Klassen seiner Schule baute Walter Fiedler in den 1970er Jahren das noch heute fest etablierte Natur-



Walter Fiedler 2013

zentrum Mittleres Nordfriesland auf, ein Meilenstein seiner Arbeit.

Walter Fiedlers fachkundige Vorträge und Führungen haben aber auch erwachsene Menschen für die Belange des Naturschutzes sensibilisiert. Hinzu kamen seine Publikationen über natur- und landschaftskundliche Themen, so etwa sein Naturführer über den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer, die ebenfalls großes Interesse gefunden haben. Eine stimmige Folge war, dass Walter Fiedler 1968 zum ehrenamtlichen Na-

turschutzbeauftragten des Kreises Nordfriesland ernannt wurde – eine Aufgabe, die er bis 1990 gewissenhaft ausführte. Für seine besonderen Verdienste ist Walter Fiedler vielfach geehrt worden. So erhielt er 1979 das Bundesverdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland durch Landwirtschaftsminister Günter Flessner in Kiel, zehn Jahre später folgte die Verleihung der Schleswig-Holstein-Medaille durch Ministerpräsident Björn Engholm. Im Oktober 2013 wurde Walter Fiedler mit dem Hans-Momsen-Preis geehrt, der höchsten Auszeichnung des Kreises Nordfriesland.

Mit dem Verein Jordsand war Walter Fiedler als Referent für die Hallig Norderoog eng verbunden. Von 1962 bis 1968 hat er für das Herzstück unseres Vereins gesorgt, neben seiner Frau Anni die „zweite große Liebe seines Lebens“, wie er es selbst formuliert hat. Unzählige Vogelwarte haben auf der Durchreise nach und von Norderoog bei ihm im Haus Station gemacht, sodass Walter Fiedler stets bestens darüber informiert war, was sich auf dem Eiland zutrug. Auch als Pensionär hat er noch Exkursionen nach Norderoog organisiert und begleitet.

Der Verein Jordsand wird Walter Fiedler ein ehrendes Andenken bewahren.

Sebastian Conradt

Umwelt- und Naturschutz in aller Munde! Bei uns auch!

Allerdings: der Verein Jordsand kümmert sich nun schon seit deutlich mehr als 100 Jahren um Schutz und Pflege unserer Seevögel an Nord- und Ostsee und möchte das auch weiterhin tun.

Das ist leider nicht umsonst zu haben, trotz vielfältigen ehrenamtlichen Engagements. Und deshalb gibt es uns, die



Naturschutzstiftung Jordsand

Wir sind dazu da, einen *nachhaltigen* Seevogel-Schutz durch eine *nachhaltige* Finanzierung zu unterstützen.

Dazu erbitten wir Ihre Hilfe. Durch Zustiftung in unser Stiftungskapital (z.B. Nachlässe, Schenkungen) bleibt Ihr Unterstützungsbeitrag dauerhaft erhalten, während die Erlöse daraus - und natürlich auch Spenden (z.B. aus Anlass 'großer' Geburtstage, Jubiläen, Verfügungen) - vollständig konkreten Projekten des Vereins Jordsand zur Verfügung gestellt werden.

Auch wenn der Kapitalmarkt zurzeit wenig Erlöse aus Anlagen verspricht: wir denken und handeln langfristig, ehrenamtlich und ohne Verwaltungskosten.

Sind Sie dabei? Wir würden uns sehr freuen.

Weitere Informationen bzw. Kontakt für ein persönliches Gespräch über info@naturschutzstiftung-jordsand.de

Konto für Zustiftungen und Spenden bei der Sparkasse Holstein:

IBAN : DE30 2135 2240 0135 8527 70